

## Abschnittsbesprechung des Abschnittes III in Steinberg

Brandrat Erwin Draxler konnte am 25. November 1990 im Gasthaus Herlwirt in Steinberg neben den Führungskräften des Abschnittes III als Ehrengäste EABI Bürgermeister August Langmann und Ehren-Oberbrandrat Josef Schlenz willkommen heißen. Sein Gruß zu Beginn der Tagung galt dem Bezirksfeuerwehrarzt Medizinalrat Dr. Peter Klug, welcher an der Besprechung aus dienstlichen Gründen nur kurz teilnehmen konnte. Grußworte richtete er vor allem an sämtliche Teilnehmer dieser informativen Aussprache, die als Zielvorgabe die Direktiven für das kommende Einsatzjahr in Bezug auf Schulungen, Festveranstaltungen und den verschiedensten Anlässen als Leitlinie dienen sollte.

In einem umfassenden Referat konnte Brandrat Draxler anschließend die Wünsche der Wehren zukommende Aufgaben und die Detailfragen, die im Feuerwehrgeschehen auftreten, in einem Gesamtbericht behandeln. So konnte man dem Bericht entnehmen, daß die Freiwillige Feuerwehr Ligist eine Sirenenanlage zur besseren Beschallung ihres Einsatzgebietes anschaffen wird, und die Freiwillige Feuerwehr Steinberg beabsichtigt ihren Rüstfahrzeugpark mit dem Kauf eines Tankfahrzeuges zu erweitern.

Auf der sportlichen Ebene wurde auf die Feuerwehr-Wintersportanlage 1991 in Hohentauern verwiesen, der kommende Florianitag findet am 5. Mai 1991 statt, und der Landesfeuerwehrtag mit Landesleistungsbewerb gelangt in Leibnitz zur Durchführung. Der alljährlich durchgeführte Wissenstest der Feuerwehrjugend wird in den Räumen der Feuerwehr Mooskirchen am 7. Dezember 1991 abgehalten.

An sonstigen Aktivitäten konnte Brandrat Draxler besonders auf die Funksprechproben erinnern, die den erwünschten Effekt erlangten und von den Wehren fast vollzählig erfüllt wurden. Dabei wurde auf die Einladung von ABI Franz Gehr erinnert, der die Möglichkeit bietet, nach Voranmeldung sich über die Tätigkeit in der Funkstation „Florian Voitsberg“ selbst zu informieren.

Für die Durchführung der Florianifeier 1991 im Abschnitt III bekam die Freiwillige Feuerwehr Hallersdorf den Zuschlag, die sich sofort bereit erklärte, diese Feuerwehr-Veranstaltung in würdigem Rahmen durchzuführen.

In weiterer Folge der Abschnittsbesprechung gaben die Wehrkommandanten ihren Veranstaltungskalender für das kommende Jahr mit den Terminen bekannt.

Veranstaltungen 1991: Köppling: 26. Mai 1991 Fröhschoppen, 1. September 1991 Fetzenmarkt, 16. November 1991 Ball.

Söding: 12 Jänner 1991 Ball, für Fetzenmarkt noch kein Termin.

Mooskirchen: 19. Jänner 1991 Ball, 3. und 4. August 1991 Sommerfest und Fröhschoppen.

Ligist: 12. Jänner 1991 Ball, 10. und 11. August 1991 Ligister Jahrmarkt.

Steinberg: 19. und 20. Mai 1991 Sommerfest, 19. Jänner 1991 Ball.

Gaisfeld: 26. Jänner 1991 Ball, 5. Mai 1991 Florianifeier, 23. Juli 1991 Sommerfest.

Krottendorf: 9. November 1991 Ball.

Einen breiten Raum nahm das Thema Vollkörperschutzanzüge und Langzeitatmer ein, die bei der Freiwilligen Feuerwehr Mooskirchen stationiert sind. Dazu stellten einige Wehren Wehrmänner für die Ausbildung zur Verfügung, die forciert zur Durchführung gelangen soll, damit bei Ernstesätzen ein größerer Sicherheitsfaktor zu erreichen ist.

Eine nicht zu unterschätzende Anfrage stellte HBI Wittmann von der Freiwilligen Feuerwehr Söding über das Luftkissen, welches ein Sprungtuch ersetzt, und bei speziellen Gegebenheiten fast unumgänglich vorhanden sein soll. In diesem Zusammenhang versprach Brandrat Draxler über eine eventuelle Vorführung mit der Firma Rücksprache zu halten.

In seiner weiteren Ausführung berichtete Brandrat Draxler über die Anschaffung einer Abschnittsfahne, die dem Wunsch der Wehren Rechnung trägt, und auch nach Rücksprache mit den Bürgermeistern ihre Zustimmung fand. Der Anschaffungspreis der Fahne fällt in eine verhältnismäßig hohe Ausgabenspanne, es war daher die Meinung von OBI Jocham, den Beschluß des Ankaufs noch einmal zu überdenken. Mit dieser nicht unbrisanten Anfrage gab OBI Jocham seiner Meinung Ausdruck, er erklärte sich aber nach Auskunft der Finanzierungsfrage einverstanden.

Die Ehrengäste EABI Bürgermeister August Langmann und Ehren-Oberbrandrat Josef Schlenz dankten für die Einladung und bekräftigten in ihren kurzen Ansprachen, daß gerade bei Abschnittsbesprechungen alle Themen des Feuerwehrgeschehens ihre Berücksichtigung und Aussprache finden, und dabei die Möglichkeit besteht, den Führungskräften der Wehren für ihre uneigennütige Tätigkeit während des ganzen Jahres auch den Dank des Bezirks-Feuerwehrkommandos zu übermitteln.

HBI Strutzenberger nahm zum Schluß die Gelegenheit wahr, Brandrat Erwin Draxler für die am Bezirks-Feuerwehrtag verliehene hohe Auszeichnung namens der Abschnittswehren seine Gratulation auszusprechen.

Damit endete eine Abschnittsbesprechung, die von Brandrat Draxler geleitet, im höchstgelegenen Abschnittsbereich Steinberg zur Durchführung gelangte.

Diese erwiesene Aufmerksamkeit wußte HBI Hemmer von der Wehr Steinberg zu schätzen, indem er sämtliche Teilnehmer der Abschnittsbesprechung zu einem kleinen Imbis einlud, zu dem Brandrat Draxler das Getränk beisteuerte.

Brandrat Draxler dankte allen Wehrkommandanten mit ihrer Begleitung für ihr Erscheinen und sprach für die kommenden Festtage seine besten Wünsche aus.

Franz Steinscherer